

PNN
07.08.2012
Auflage: 11.597

POTSDAM EXKLUSIV

Brandenburgs Gourmetköche laden zum Tafeln ins Orangerieschloss & Filmemacher suchen Sponsoren



VON JANA HAASE

Wem würde da nicht das Wasser im Munde zusammenlaufen: Pastete vom Damhirsch mit Tokajergelee, Austern und märkische Krebse, Blanquette vom Kaninchen mit Pfifferlingen und grünem Spargel, Großer Gang vom Perlhuhn mit Gänsemastleber, rote Havelländer Pflaume und Polenta und als Dessert ein Ausklang von Werderkirsche und Schokolade. Diese und andere Köstlichkeiten wollen Brandenburgs zehn beste Köche – neun Männer, eine Frau – beim Gourmetabend „Brandenburg unter Dampf“ am 8. September servieren. Das Köchennetzwerk, dem aus Potsdam neben Sternkoch **Alexander Dressel** vom Bayri-

schen Haus auch **Steffen Specker** von Speckers Landhaus und **Steffen Schwarz** vom Dorint-Hotel angehören, hat anlässlich des 300. Geburtstags von Preußenkönig **Friedrich II.** ein Acht-Gänge-Menü nach historischem Vorbild entworfen: „Seit Monaten sichten wir Rezepte und wissen nun, dass wirklich sehr opulent gespeist wurde am preußischen Hof“, sagt **Alexander Dressel**. Auch der Veranstaltungsort verspricht Atmosphäre: Die 400 Besucher werden im Orangerieschloss von Sanssouci speisen. Für die musikalische Begleitung sorgen Kammervirtuosin der Komischen Oper und der Staatskapelle Berlin unter Leitung des Solocellisten **Hans-Joachim Scheitzbach**. Karten zum Preis von 199 Euro pro Person sind buchbar unter reservierung@brandenburg-unter-dampf.de



A. Dressel



Steffen Specker

oder telefonisch unter (0331) 2749033.

Er hat einen Film gedreht – und sucht jetzt Fans, die einen Kinostart mitfinanzieren: Eine Online-Dating-Komödie unter dem Titel „Dating Lanzelot“ ist das neueste Werk von Regisseur **Oliver Rihs**, der sich dem Kinopublikum schon mit seiner haarsträubenden und schwarzhumorigen Berlin-Satire „Schwarze Schafe“ empfohlen hat. In seinem neuen Film macht sich der schüchterne Lanzelot – **Peter Weiss** – mit seinem dreisten Mitbewohner – **Manuel Cortez** – im Internet auf die Suche nach wahrer Liebe und gutem Sex. Eine der weiblichen Hauptrollen spielt die Potsdamer Schauspielerin **Elzmarieke De Vos** vom Hans Otto Theater. Damit „Dating Lanzelot“ im Kino starten kann, wollen die Filmemacher noch 6969 Euro von ihren Fans sammeln – für Spender gibt es im Gegenzug signierte DVDs, Premierenfreikarten oder ein Date mit dem Hauptdarsteller. Alle Infos auf: www.startnext.de/dating-lanzelot.

— Exklusives gehört? Telefon: (0331) 2376143, Fax: (0331) 2376300, E-Mail: potsdam@pnn.de.